





 <b>HS 2009</b> <b>Tabelle 1.4: Anzahl Studienanfänger nach Studienziel</b>		<b>Fakultät</b>  (Anz. Stud.ziele)	Studierende			Studierende aus BE		Studierende aus übriger CH		internationale Studierende	
			Total	Frauen	%	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
			H			K	L	M	N	O	P
176	M Sc in Chemistry and Molecular Sciences, Uni Bern	K Phil. Nat.	11	3	27.3%	7	63.6%	4	36.4%		
186	M Sc in Ecology and Evolution, Universität Bern	K Phil. Nat.	18	8	44.4%	6	33.3%	8	44.4%	4	22.2%
178	M Sc in Molecular Life Sciences, Universität Bern	K Phil. Nat.	28	16	57.1%	15	53.6%	9	32.1%	4	14.3%
182	Master of Sc in Earth Sciences, Universität Bern	K Phil. Nat.	9	3	33.3%	3	33.3%	5	55.6%	1	11.1%
184	Master of Science in Geography, Universität Bern	K Phil. Nat.	37	18	48.6%	13	35.1%	23	62.2%	1	2.7%
195	M Sc in Climate Sciences, Universität Bern	S Phil. Nat.	10	7	70.0%	1	10.0%	4	40.0%	5	50.0%
	<b>Lizentiat / Diplom / Staatsexamen</b>		<b>42</b>	<b>101</b>	<b>58 57.4%</b>	<b>73 72.3%</b>	<b>20 19.8%</b>	<b>8 7.9%</b>			
315	Pfarrer/in RSP99	Theologie	2	2	100.0%	2	100.0%				
331	Notar	RW	9	6	66.7%	6	66.7%	2	22.2%	1	11.1%
332	Anwalt/Anwältin	RW	89	50	56.2%	65	73.0%	18	20.2%	6	6.7%
50	Tierarzt, Tierärztin	Vetsuisse	1	1	100.0%					1	100.0%
	<b>Doktorat</b>		<b>20</b>	<b>479</b>	<b>257 53.7%</b>	<b>154 32.2%</b>	<b>176 36.7%</b>	<b>149 31.1%</b>			
301	Doktorat EV THEOL	Theologie	5	1	20.0%	3	60.0%			2	40.0%
427	Doktorat CK THEOL	Theologie	2							2	100.0%
424	Doktorat Rechtswiss.	RW	29	14	48.3%	5	17.2%	11	37.9%	13	44.8%
679	Dr. iur. / PhD in Law	RW	8	4	50.0%	3	37.5%	5	62.5%		
428	Doktorat WISO	WISO	12	9	75.0%	5	41.7%	3	25.0%	4	33.3%
47	PHD in Health Sciences, Universität Bern	Medizin	3	1	33.3%			2	66.7%	1	33.3%
136	MD-PhD (Doctor of Medicine and Philosophy)	Medizin	3	2	66.7%					3	100.0%
137	PHD (Doctor of Philosophy in Science)	Medizin	45	19	42.2%	12	26.7%	13	28.9%	20	44.4%
139	DVM-PhD (Veterinary Medicine and Philosophy)	Medizin	1							1	100.0%
120	Doktorat MED	Medizin	151	89	58.9%	65	43.0%	62	41.1%	24	15.9%
133	Dr. phil. (PhD) der Medizin	Medizin									
129	Doktorat MED DENT	Medizin	27	13	48.1%	13	48.1%	13	48.1%	1	3.7%
125	Doktorat VET MED	Vetsuisse	32	27	84.4%	5	15.6%	11	34.4%	16	50.0%
121	Doktorat PHIL HIST	Phil. Hist.	52	31	59.6%	14	26.9%	19	36.5%	19	36.5%
134	Doktorat PHIL HUM	Phil. Hum.	25	18	72.0%	8	32.0%	12	48.0%	5	20.0%
123	Doktorat PHIL NAT	Phil. Nat.	83	28	33.7%	20	24.1%	25	30.1%	38	45.8%
196	PhD Sc in Climate Sciences, Universität Bern	Phil. Nat.	1	1	100.0%	1	100.0%				
	<b>Weiterstudium nach Erstabschluss (exkl. MAS, DAS, CAS)</b>		<b>22</b>	<b>15</b>	<b>10 66.7%</b>	<b>7 46.7%</b>	<b>4 26.7%</b>	<b>4 26.7%</b>			
316	Weiterbildung EV THEOL	Theologie									
302	Weiterbildung CK THEOL	Theologie									
431	Weiterbildung WISO	WISO									
52	Weiterbildung VET MED	Vetsuisse									
68	Weiterbildung PHIL HIST	Phil. Hist.									
135	Weiterbildung PHIL HUM	Phil. Hum.									
74	Weiterbildung PHIL NAT	Phil. Nat.									
132	Weiterbildung PHARM	Phil. Nat.									
	<b>Vertiefung</b>		<b>9</b>	<b>15</b>	<b>10 66.7%</b>	<b>7 46.7%</b>	<b>4 26.7%</b>	<b>4 26.7%</b>			
905	Minor als Weiterbildung THEOL	Theologie	1	1	100.0%			1	100.0%		
906	Minor als Weiterbildung RW	RW	1	1	100.0%					1	100.0%
900	Minor als Weiterbildung WISO	WISO	1			1	100.0%				
901	Minor als Weiterbildung MED	Medizin									
902	Minor als Weiterbildung VETMED	Vetsuisse									
903	Minor als Weiterbildung PHILHIST	Phil. Hist.	5	4	80.0%	3	60.0%	1	20.0%	1	20.0%
907	Minor als Weiterbildung PHILHUM	Phil. Hum.	3	3	100.0%	2	66.7%	1	33.3%		
904	Minor als Weiterbildung PHILNAT	Phil. Nat.	3	1	33.3%	1	33.3%	1	33.3%	1	33.3%
908	Minor als Weiterbildung IKAÖ	KGE	1							1	100.0%
	<b>Weiterbildung ZUW (MAS)</b>		<b>24</b>	<b>157</b>	<b>75 47.8%</b>	<b>22 14.0%</b>	<b>97 61.8%</b>	<b>38 24.2%</b>			
600	MAS in Theological Education MASTE	Theologie									
602	MAS Executive Master of Public Administration MPA	RW	30	13	43.3%	5	16.7%	25	83.3%		
603	MAS Legum Magister/Legum Magistra LL.M.	RW	4	3	75.0%	1	25.0%	2	50.0%	1	25.0%
604	MAS in Criminology LL.M.	RW	5	3	60.0%	2	40.0%	3	60.0%		
423	Master of International Law and Economics MILE WTI	RW	38	23	60.5%	1	2.6%			37	97.4%
607	MAS Master of Health Administration MHA	RW	25	6	24.0%	4	16.0%	21	84.0%		
353	MAS Master General Management	WISO	26	3	11.5%			26	100.0%		
609	MAS Master of Public Health MPH	Medizin	8	5	62.5%	2	25.0%	6	75.0%		
614	MAS in Periodontology	Medizin	2	2	100.0%			2	100.0%		
615	MAS in Psychotherapy	Phil. Hum.	18	17	94.4%	7	38.9%	11	61.1%		
618	MAS in Applied Statistics	Phil. Nat.	1					1	100.0%		
	<b>Weiterbildung ZUW (DAS, CAS)</b>		<b>25</b>	<b>92</b>	<b>53 57.6%</b>	<b>24 26.1%</b>	<b>67 72.8%</b>	<b>1 1.1%</b>			
673	DAS in Seelsorge und Pastoralpsychologie	Theologie	1	1	100.0%			1	100.0%		
674	CAS in Seelsorge und Pastoralpsychologie	Theologie	42	28	66.7%	12	28.6%	29	69.0%	1	2.4%
662	CAS Ausbildungspfarrer/in	Theologie	9	2	22.2%	2	22.2%	7	77.8%		
667	CAS Nachhaltige Entwicklung	KGE	16	9	56.3%	4	25.0%	12	75.0%		
640	DAS RW-Fakultät	RW	5	3	60.0%			5	100.0%		
637	DAS Kriminologie DAS Crim	RW	4	2	50.0%			4	100.0%		
666	CAS Klinische Ernährung CAS CN	Medizin	2	2	100.0%			2	100.0%		
665	CAS Hochschuldidaktik	Phil. Hum.	10	5	50.0%	3	30.0%	7	70.0%		
632	DAS Evaluation DAS Ev	Phil. Hum.	2	1	50.0%	2	100.0%				
630	DAS Angewandte Statistik	Phil. Nat.	1			1	100.0%				

# 1. Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Bezeichnung

*Anzahl Studienanfänger nach Studienziel*

## 1.2 Berichtszeitraum

Für ein Kalenderjahr werden die Studierenden des Herbstsemesters verwendet, das im Berichtsjahr beginnt (September). Für diese Tabelle ist dies das Herbstsemester HS 2009. Die Daten für das Frühjahrssemester werden in diesem Rahmen nicht publiziert.

## 1.3 Erhebungszeitraum

Die Daten werden innerhalb der Immatrikulations- und Rückmeldefristen für das Herbstsemester der Universität Bern erhoben. Bei Unklarheiten wurden die Angaben bis zum 15. November berücksichtigt (Liefertermin an das Bundesamt für Statistik)

## 1.4 Periodizität

Die Daten werden jährlich publiziert.

## 1.5 Erhebungsbereich

Die Angaben beziehen sich auf die Studierenden der Universität Bern

## 1.6 Datenschutz

Die Daten für die Universität Bern dürfen veröffentlicht werden. Die Tabellen dürfen zu Informations- und Planungszwecken an die Kantons- und Bundesbehörden übermittelt werden.

Sind einzelne Ergebnisse <3, dürfen diese Angaben nicht mit anderen Statistiken kombiniert werden, wenn dadurch Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Mit einem "\*" versehen Angaben können aus Datenschutzgründen nicht publiziert werden.

# 2. Zweck der Statistik

## 2.1 Erhebungsinhalt

Anzahl Studieranfänger nach Studienziel

## 2.2 Zweck der Statistik

Informationen über die Zahl der Studienanfänger pro Studienstufe und deren Mobilität. Einzelne Daten sind Bestandteil einer Kennzahl, die als Indikator verwendet wird für die Leistungsvereinbarung der Universität Bern mit dem Kanton Bern

oder für die Strategie der Universität Bern. Die Studierendenzahl wird ferner im Mittelbemessungsmodell MBM der Universität Bern für die Zuteilung der Budgets zu den Fakultäten verwendet.

## 2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern gehören neben den Organisationseinheiten der Universität va. die Politik und Verwaltung auf kantonaler und nationaler Ebene im Bereich Bildung und Wissenschaft.

Die Daten werden ausserdem vom BFS für nationale und internationale Auswertungen verwendet. Weitere Nutzer sind Institutionen im Bereich Bildung und Forschung sowie privatwirtschaftliche Unternehmen, Informationsdienstleister oder die Medien.

# 3. Erhebungsmethode und Definitionen

## 3.1 Definitionen und methodologische Bemerkungen

Für die Erfassung der Studierendenzahlen gelten die Regeln des Bundesamtes für Statistik BFS

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

## 3.1. Erhebungsinstrumente

Die Daten werden im Zuge der Immatrikulation bzw. Rückmeldung der Studierenden von den Immatrikulationsdiensten der Universität Bern im EDV-System STUDIS erhoben.

## 3.2 Definitionen

### Stufenanfänger

Als Stufenanfänger gilt eine Person, die sich im gegebenen Herbstsemester erstmalig auf einer bestimmten Studienstufe (Bachelor, Master, Doktorat) im 1. Semester immatrikuliert.

Eine Person kann im Verlauf ihrer Studienbiographie mehrmals als Stufenanfänger erfasst werden, wenn sie z.B. das Fach oder die Universität wechselt oder nach dem Bachelor einen Master beginnt, bzw nach dem Master ein Doktorat.

Der Wechsel von „alten“ Lizentiats- und Diplomstudiengängen in „neue“ Bachelorstudiengänge wird nicht als Stufenanfänger gewertet. Die Angabe "Erstsemestrige" bleibt ungenau, weil nicht bekannt ist, ob sich eine Person tatsächlich im ersten Studiensemester einschreibt. Hat sie zuvor bereits einen Teil ihres Studiums an einer ausländischen Hochschule absolviert, so gilt sie zwar als Erstsemestrige auf der Studienstufen, ist aber kein Stufenanfänger mehr.

#### **Auswahlkriterien**

Ein Studierender wird gezählt, wenn er an der Universität immatrikuliert und nicht beurlaubt ist, auch wenn er zur Zeit an einer anderen Uni ein Gastsemester absolviert. Nicht gezählt werden exmatrikulierte Studierende, sowie solche,

die an einer anderen Hochschule immatrikuliert sind und in Bern ein Gastsemester absolvieren oder nur ein Teil- oder Nebenfach belegen (z.B. Studierende der Pädagogischen Hochschule Bern).

Lernende, die ohne Immatrikulation die Universität Bern besuchen, sind nicht erfasst (z.B. Senioren-Uni, Kinder-Uni).

#### **Fachzuordnung**

Pro Person und Semester wird nur eine Fachrichtung erhoben. Bei Studierenden, die mehrere Fächer belegen, zählt das Hauptfach (Major). Mehrere Hauptfächer werden im Moment noch nicht erfasst.

## **4. Darstellung und Interpretation der Ergebnisse**

#### **Fachbereich/Fach/Studiengang**

Jeder Studiengang der Universität Bern wird durch das BFS einem SHIS-Fach zugeordnet. Die Reihenfolge und Struktur der dargestellten Fächer und Fachbereiche orientiert sich am SHIS (Schweizerisches Hochschul-Informationssystem).

Im Unterschied zur Unterteilung in Fakultäten und Institute geht das SHIS von rund 90 Fachrichtungen aus, die zu zwanzig gesamtschweizerisch vergleichbaren Fachbereichen bzw. zu sieben Fachbereichsgruppen zusammengefasst werden.

In Spalte B wird die SHIS-Fach-Nr bzw. Fachbereichs-Nr ausgewiesen. In Spalte A wird jedes Angebot der Universität Bern einer Fakultätsnummer zugewiesen. Im Anfangsteil der Tabelle werden die Totale pro Fachbereich und pro Fakultät separat ausgewiesen.

#### **Studienziel**

Das Studienziel ist die Bezeichnung des Abschlusses einer Studienstufe.

#### **Studierende aus Bern**

Studierende, die beim Erwerb der Studienberechtigung ihren Wohnsitz im Kanton Bern hatten

#### **Studierende aus der übrigen Schweiz**

Studierende, die beim Erwerb der Studienberechtigung ihren Wohnsitz in Schweiz aber nicht im Kanton Bern hatten

#### **Studierende aus dem Ausland**

Studierende, die beim Erwerb der Studienberechtigung ihren Wohnsitz im Ausland hatten

#### **Studienstufe**

Die verschiedenen Studienstufen werden folgendermassen zusammengefasst:

- Stufe **Lizentiat/Diplom/Staatsexamen (Liz./Dipl./Staats.)**: Studien im Hinblick auf ein Lizentiat/Diplom oder einen nichtakademischen Abschluss. Gemäss den «Bologna-Richtlinien» der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK)

werden die Lizentiats- und Diplomstudiengänge an den universitären Hochschulen durch zweistufige Bachelor- und Masterstudiengänge ersetzt. Die Umsetzung der neuen Strukturen soll bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

- Stufe **Bachelor (BA)**: Studien im Hinblick auf ein Bachelordiplom. Gemäss den Richtlinien der SUK umfasst das Bachelorstudium 180 Kreditpunkte, die gemäss dem europäischen Kredittransfer- und Akkumulationssystem (ECTS) vergeben werden.

Dies entspricht einer Richtstudienzeit von durchschnittlich drei Jahren (Vollzeitstudium).



- Stufe **Master (MA)**: Studien im Hinblick auf ein Masterdiplom (ohne Masterstudiengänge im Bereich der universitären Weiterbildung). Das Masterstudium umfasst gemäss den «Bologna-Richtlinien» der SUK 90 bis 120 Kreditpunkte.

Die Richtstudienzeit im Vollzeitstudium beträgt 1,5 bis 2 Jahre.

- Stufe **Doktorat (Dr)**: Studien im Hinblick auf ein Doktorat.

- Stufe **Weiterstudium nach Erstabschluss (Vertiefung)** (exkl. MAS, DAS, CAS). Studien im Umfang von bis zu 60 ECTS-Punkten, die in der Regel direkt an den Erwerb eines universitären Abschlusses der zweiten Stufe (Master, Lizentiat) anschliessen.

universitären Abschlusses der zweiten Stufe (Master, Lizentiat/Diplom) anschliessen.

Sie bereiten entweder die Studierenden auf die Berufspraxis vor oder sind auf eine zukünftige Forschungstätigkeit orientiert. An der Universität Bern wird vorwiegend ein zusätzliches Nebenfach (Minor) nach Abschluss der 2. Stufe belegt.

- Stufe **Weiterbildung (WB)**: Hier wird Unterschieden in Angebote, die weniger als 60 ECTS-Kreditpunkte umfassen und Angebote mit mindestens 60 ECTS-Kreditpunkten, z.B. Nachdiplomstudien NDS oder Master of Advanced Studies MAS.

## 5. Aktualität

Die aktuell veröffentlichten Zahlen für frühere Jahre können von bereits publizierten Angaben abweichen, da die Daten wenn nötig rückwirkend korrigiert werden. Jede Berechnung gibt den jeweils neuesten Informationsstand wieder.

## 6. Inhaltliche, zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich ist ein Vergleich mit anderen Statistiken der Universität Bern möglich, z.B. mit der Personalstatistik.

Der SHIS-Fächerkatalog ist 1997 revidiert worden. Dabei wurde einerseits die Struktur des älteren Katalogs modifiziert und wurden insbesondere zusätzliche Fachbereiche und Fachbereichsgruppen kreiert.

Deshalb können einzelne Fachrichtungen neu zu einem anderen Fachbereich gehören (z.B. Philosophie).

Andererseits wurden einzelne Fachrichtungen zusammengefasst (z.B. andere moderne Sprachen Europas) oder zusätzlich unterteilt.

So sind beispielsweise die früheren Wirtschaftswissenschaften neu in drei Fachrichtungen untergliedert:

Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften fächerübergreifend/übrige.

Für alle diese Fälle können die Zeitreihen daher «Sprünge» enthalten, wenn ein Vergleich mit Daten aus den Jahren vor 1997 durchgeführt wird.

Für einen Vergleich mit anderen Universitäten ist der Fachbereichsteil massgebend, da jede Universität eine andere Fakultätsstruktur hat.

D.h. die Daten auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich können mit den Daten des BFS oder mit denen anderer schweizerischer Universitäten verglichen werden.

## 7. Weitere Informationen

Die Studierendenstatistik des BFS finden Sie unter:

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Controllerdienst der Universität Bern:

Gerhard Tschantré

Telefon: +41 (0)31 631 31 74

Telefax: +41 (0)31 631 39 39

E-Mail: [gerhard.tschantre@uls.unibe.ch](mailto:gerhard.tschantre@uls.unibe.ch)